

swiss unihockey

SCHIEDSRICHTERKOMMISSION SK

Schiedsrichteradministration 2019/20

Schiedsrichterkursanmeldung, Ausbildungsplan,
Kontingentsvorschriften und Informationen



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Mehrfährige Schiedsrichter finden – aber wie?	4
Wichtige Neuerungen für die Saison 2019/20	5
Praktische Schiedsrichterausbildung	5
Die Theorieausbildung im 1. und 2. Jahr	5
Weiterbildung für erfahrene Schiedsrichter.....	5
Kontingentsvorschriften.....	5
Schiedsrichteranmeldung	6
NEU-Schiedsrichter.....	6
Backup-Schiedsrichter (Gross-/Kleinfeld)	6
Bisherige Backup-Schiedsrichter (Gross-/Kleinfeld)	7
Neu-Observer Kleinfeld/ Grossfeld	7
Neu-Instruktoren	7
Kursanmeldung.....	8
NEU-Schiedsrichter: Basiskurs Kleinfeld/ Grossfeld	8
Bisherige Schiedsrichter / Back-up Schiedsrichter	8
Wechsel zwischen Kleinfeld und Grossfeld	9
Observer / Instruktoren	9
Änderungen des Schiedsrichterstatus	10
Formulare	10
Transfers	10
Dispensationen	10
Rücktritte	10

Einleitung

Geschätzte Vereins- und Schiedsrichterverantwortliche,

Das neue Jahr hat noch kaum begonnen, und trotzdem gilt es für Verband und Vereine, bereits die Grobplanung für die kommende Saison in Angriff zu nehmen.

Ein besonderes Augenmerk gilt dabei jeweils der Rekrutierung neuer und Verwaltung der bisherigen Schiedsrichter, um auch künftig einen robusten und reibungslosen Meisterschaftsbetrieb sicherstellen zu können. Kontinuität und Nachhaltigkeit sind hierbei zentral. Im Leitfaden auf der nächsten Seite finden Sie ein paar Tipps, mit wichtigen Kriterien, die sie bei der Suche und Rekrutierung von neuen Schiedsrichtern unterstützen sollen.

Detaillierte Informationen zu sämtlichen für die Schiedsrichteradministration relevanten Themen finden Sie anschliessend auf den folgenden Seiten. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch und zögern Sie nicht, uns bei Unklarheiten zu kontaktieren.

Im Dokument ist aus textökonomischen Gründen ausschliesslich von Schiedsrichtern die Rede. Wir möchten Sie aber explizit darauf hinweisen, dass swiss unihockey viel daran liegt, künftig noch mehr Schiedsrichterinnen auszubilden und zu fördern. Ermutigen Sie doch auch Ihre weiblichen Mitglieder das Schiedsrichterinnenamt zu übernehmen.

Herzlichen Dank

swiss unihockey



Carla Scheidegger
Verantwortliche Spielbetrieb



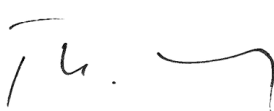
Jonas Uebersax
Ausbildungskoordination



Stephan Studer
Teamleiter Breite



Lukas Gyger
Chef Schiedsrichterkommission



Thomas Erhard
Verantwortlicher Schiedsrichterausbildung



Thomas Buntschu
Leiter Ausbildung Breite

Mehrjährige Schiedsrichter finden – aber wie?

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass eine sehr grosse Zahl an Schiedsrichtern bereits nach nur einer Saison zurücktritt. Aufgrund bisheriger Erfahrungen und verschiedener Rückmeldungen kann davon ausgegangen werden, dass die Rücktrittsquote Ihrer Schiedsrichter sinkt, wenn Sie den folgenden Punkten besondere Beachtung schenken:

Ein Schiedsrichter ist auf dem Spielfeld emotional stark gefordert. Es sind daher Kandidaten gesucht, die emotional robust sind. In der Regel fühlen sich gerade junge Kandidaten aus entwicklungspsychologischen Gründen mit gewissen Situationen des Schiedsrichteralltags schnell überfordert und treten zurück. Zusätzlich lehnen viele dann trotz Potenzial einen späteren Wiedereinstieg ab. Besser geeignet sind deshalb z.B. langjährige und erfahrene Vereinsmitglieder, die etwas kürzer treten wollen, ihren Verein aber gerne noch unterstützen möchten.

Ein Schiedsrichter muss die Leitung des Spiels übernehmen können. Einem Schiedsrichter bringen alle Regelkenntnisse nichts, wenn er sie mit seiner ihm eigenen Persönlichkeit auf dem Feld nicht umsetzen kann. Das führt zu Frust und schliesslich zu einem schnellen Rücktritt. Legen Sie daher bei Ihrer Suche ein besonderes Augenmerk auf den Charakter Ihres Schiedsrichterkandidaten: Idealerweise ist er entscheidungsfreudig, kommunikativ und kann andere überzeugen. Es ist nicht ratsam, einen Kandidaten für einen Schiedsrichterkurs anzumelden, der sich einfach nicht „getraut“ hat, Nein zu sagen.

Ein Schiedsrichter ist als ehrenamtlicher Mitarbeiter allein in der Fremde. Ein Schiedsrichter hört gerade als Anfänger leider nur selten ein „Danke Schiri!“. Weil er seine Einsätze aus Neutralitätsgründen dazu noch ausserhalb des eigenen Vereins leisten muss, bleibt sein Engagement auch im eigenen Verein häufig un bemerkt. Ehrenamtliche Mitarbeiter sind aber auf Anerkennung angewiesen! Auch ein noch so engagiertes Vereinsmitglied wird ohne Bestätigung schnell seine Motivation verlieren und zurücktreten.

Unterstützung ist darum sinnvoll! Es lohnt sich deshalb, anstelle der ewigen und mühsamen Schiedsrichtersuche einen eigenen Schiedsrichter bei einem seiner Einsätze zu besuchen, seinen Puls zu fühlen und ihm bei Problemen zur Seite zu stehen. Ein Schiedsrichter, der sich anerkannt und verstanden fühlt, ist motivierter und weniger rücktrittsgefährdet. Speziell Ihre Neuschiedsrichter sind auf eine gute Begleitung angewiesen. Aus diesen Gründen hat sich in vielen Vereinen auch die Einsetzung eines Schiedsrichterverantwortlichen ganz besonders bewährt.

Wir sind überzeugt, dass ein trotz Kontingentsdruck sorgfältig ausgewählter Schiedsrichterkandidat Ihrem Verein nicht nur finanziell, sondern auch bezüglich Aufwand und „Nerven“ mittelfristig von grösserem Nutzen ist. Hinzu kommt, dass Sie einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssteigerung der Schiedsrichter und damit auch zur Weiterentwicklung unserer Sportart beitragen.

Wichtige Neuerungen für die Saison 2019/20

Praktische Schiedsrichterausbildung

Nach einem erfolgreichen Pilotversuch in der letzten Saison findet dieses Jahr bereits ein Drittel aller **Basiskurse direkt in der Turnhalle** statt. Das Ziel ist es, Schritt für Schritt den grössten Teil der Neuschiedsrichterausbildung in die Halle zu verlegen. So können die Schiedsrichter in einem geschützten Rahmen erste Erfahrungen sammeln. Daneben stellt die Turnhalle das natürliche Habitat des Unihockeyaners dar und trägt dazu bei, den Schiedsrichterkurs zu einem durchwegs positiven Erlebnis zu machen.

Nebst den praktischen Basiskursen sind in diesem Jahr im Rahmen der *swiss unihockey games* in Zofingen auch ein **praktischer Vertiefungskurs** und drei **praktische Spielbeobachtungskurse** geplant. Die Spiele dieser Schülermeisterschaft sollen als Grundlage für eine auf Selbstreflexion und peer-Feedback basierender praktischer Ausbildung dienen.

Weiter steht es allen Schiedsrichtern frei, sich freiwillig für **Praxiskurse für alle** anzumelden. Diese Kurse finden an Vorbereitungsturnieren statt, wo Einsätze in den passenden Ligen angeboten werden können. Die Schiedsrichter werden dabei von erfahrenen Ausbildnern (unter anderem Observern der höchsten Ligen) betreut. Die Kurse stehen explizit nicht nur Neuschiedsrichtern offen. Der Austausch unter Schiedsrichtern verschiedener Stufen und Erfahrungsgrade soll im Vordergrund stehen. Der Kursbesuch ist kostenlos. Interessierte Schiedsrichter können sich neu direkt im Portal anmelden. Achtung: Der Kurs ist freiwillig, die Anmeldung aber verbindlich.

Die Theorieausbildung im 1. und 2. Jahr

Die theoretische Grundausbildung wird wie bisher in zwei Niveaugruppen angeboten. Die Schiedsrichter werden direkt an den Kursen nach einem Einstufungstest dem entsprechenden Kurs zugeteilt.

Jene Schiedsrichter, die letztes Jahr einen Basiskurs „Silber“ besucht haben, müssen im Vertiefungskurs zwei Module mehr besuchen. Absolventen eines Basiskurses „Gold“ reisen später an. Damit soll die Lücke zwischen den beiden Niveaugruppen der Neuschiedsrichter geschlossen werden.

Weiterbildung für erfahrene Schiedsrichter

Schiedsrichter, die ihre 3. Saison in Angriff nehmen, besuchen einen halbtätigen Theoriekurs.

Für langjährige Schiedsrichter werden in diesem Jahr Spielbeobachtungskurse angeboten. Diese finden während der ersten Meisterschaftsphase statt. Schiedsrichter, die seit 3 Jahren oder länger pfeifen, werden im Sommer schriftlich über das Anmeldeverfahren informiert.

Kontingentsvorschriften

Bezüglich Kontingentsvorschriften gibt es keine Änderungen. Es gelten für die Saison 2019/20 die Kontingentsvorschriften des Schiedsrichterreglements Abschnitt 2.

Zur Berechnung des Schiedsrichterkontingents steht auf unserer Website eine Berechnungstabelle zur Verfügung: <http://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/einsatz/>

Schiedsrichteranmeldung

Im Folgenden werden die Anmeldeprozesse für die verschiedenen Schiedsrichterkategorien beschrieben.

Die Schiedsrichterverantwortlichen der Vereine sind gehalten, sicherzustellen, dass sich ihre Schiedsrichter (gilt auch für bisherige Backup-Schiedsrichter) rechtzeitig bis zum 31. März 2019 für die entsprechenden Kurse anmelden. Verspätet eingehende Anmeldungen können nur unter Vorbehalt freier Kursplätze und gegen Verzugsgebühren (Busse) bearbeitet werden.

NEU-Schiedsrichter

Die Vereine melden ihre Neu-Schiedsrichter online bis spätestens am 31. März 2019 via <https://portal.swissunihockey.ch> an.

Die Schiedsrichter erhalten nach erfolgter Anmeldung eine E-Mail mit ihren persönlichen Zugangsdaten für das Portal. Die Schiedsrichter müssen sich dann bis spätestens 7. April 2019 online für einen Basiskurs für Neu-Schiedsrichter anmelden.

WICHTIG:

- Die online Anmeldung ist verbindlich und gültig.
- Der Verein muss das Anmeldeformular bis zum Rücktritt des Schiedsrichters aufbewahren.
- Das unterschriebene Anmeldeformular sowie die Ausweiskopie **müssen nicht** eingereicht werden!
- Die Identität des Schiedsrichters wird am Schiedsrichterkurs überprüft (amtlicher Ausweis mitnehmen).
- Die Anmeldung eines Neu-Schiedsrichters ist erst gültig, wenn der Kandidat sich für einen Kurs eingetragen hat und die Stammdaten im seinem Portal <https://portal.swissunihockey.ch> mit den nötigen Pflichtfeldern ergänzt hat.
- Möchte ein Verein einen Schiedsrichter mit Wohnsitz im Ausland anmelden, muss er vorgängig mit der Geschäftsstelle Kontakt aufnehmen.

Bei der Anmeldung ist zu berücksichtigen, dass bereits bestehende Personen (z.B. als Spieler oder Spielsekretär) nicht neu erfasst werden müssen. In diesem Fall ist es zwingend notwendig die bereits bestehende Person zu übernehmen.

Grosser Vorteil der Online-Anmeldung ist die sofortige und definitive Kurszuteilung. Die Schiedsrichter wissen unmittelbar nach dem Erfassen des Schiedsrichterkurses, welche Daten sie für die Schiedsrichterausbildung freihalten müssen.

Backup-Schiedsrichter (Gross-/Kleinfeld)

Wechsel normaler Schiedsrichter → Backup-Schiedsrichter

Bisherige Schiedsrichter, welche neu als Backup-Schiedsrichter geführt werden wollen, müssen zusätzlich zur online Kursanmeldung bis am **31. März 2019** ein schriftliches Gesuch mit der Unterschrift des Vereins an die Geschäftsstelle von swiss unihockey einreichen.

Es gilt:

- **Es können nur bisherige Schiedsrichter als Backup-Schiedsrichter angemeldet werden.**
- Mindestqualifikation die zum Umsteigen als Backup-Schiedsrichter berechtigen: **KF: R4 / GF: G4**

Die detaillierte Weisung zu den Backup-Schiedsrichtern finden sie im SRRW9 – Backup-Schiedsrichter.

Bisherige Backup-Schiedsrichter (Gross-/Kleinfeld)

Bisherige Backup-Schiedsrichter, welche nicht zurückgetreten sind, müssen sich ebenfalls bis am **31. März 2019** für einen ihrer Qualifikation entsprechenden Schiedsrichterkurs online anmelden.

Wechsel Backup-Schiedsrichter → normaler Schiedsrichter

Bisherige Backup-Schiedsrichter, welche (wieder) als normale Schiedsrichter eingesetzt werden wollen, müssen zusätzlich zur online Kursanmeldung bis am **31. März 2019** ein schriftliches Gesuch mit der Unterschrift des Vereins an die Geschäftsstelle von swiss unihockey einreichen.

Neu-Observer Kleinfeld/ Grossfeld

Schiedsrichter, welche seit mindestens drei Saisons als Aktivschiedsrichter tätig sind, können bei entsprechender Eignung als Observer (Fachpersonen zum Coaching und zur Leistungsbeurteilung von Schiedsrichtern) bewerben. Der Kandidat muss mindestens 20 Jahre alt sein und Erfahrung als Schiedsrichter über die letzten drei Jahre vorweisen können. Auf Antrag beim entsprechenden Ressort der Schiedsrichterkommission können in begründeten Fällen auch andere Kandidaten als Observer zugelassen werden.

Informationen und Formulare finden Sie unter: <http://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/observer/>

Neu-Instruktoren

Schiedsrichter, welche seit mindestens drei Saisons als Aktivschiedsrichter tätig sind, können bei entsprechender Eignung Instruktoren der Schiedsrichterausbildung werden. Auf Antrag beim entsprechenden Ressort der Schiedsrichterkommission können in begründeten Fällen auch andere Kandidaten als Instruktoren zugelassen werden.

Die Eignung wird vorgängig in einem persönlichen Gespräch überprüft.

Instruktorenkurs: 28. April 2019, Kloten (Hotel Allegra)

Personen, welche sich für diese Herausforderung interessieren, melden sich bitte bei der Geschäftsstelle von swiss unihockey, damit die Anmeldeunterlagen zugestellt werden können.

Weitere Informationen zu den Anforderungen und zur Tätigkeit der Instruktoren erteilt das Ressort Ausbildung der Schiedsrichterkommission skra@swissunihockey.ch.

Kursanmeldung

WICHTIG: Anmeldeschluss: 31.03.2019

Jedem Schiedsrichter werden im Portal nur die Kurse angezeigt, die er auch besuchen darf.

Der Schiedsrichter muss

- seine Anmeldung online über das Portal <https://portal.swissunihockey.ch> erfassen!
- seine Stammdaten korrekt eingeben (oder kontrollieren) und Änderungen online vornehmen!
- seine Telefonnummer und Emailadresse stetig aktualisieren!

Achtung: Neu läuft auch die Anmeldung für die *Praxiskurse für alle* über das Portal. Der Besuch dieses Kurses ist freiwillig. Es ist aber zwingend, dass nebst dem *Praxiskurs für alle* auch noch einer der obligatorischen Kurse besucht wird.

NEU-Schiedsrichter: Basiskurs Kleinfeld/ Grossfeld

Der Basiskurs dauert einen Tag. Den Schiedsrichtern werden während dieses Kurses die Grundlagen als Unihockeyschiedsrichter vermittelt und sie absolvieren eine vereinfachte Schiedsrichterprüfung.

Frühzeitig anmelden

Da die Teilnehmerzahl der Kurse für die Kursstandorte beschränkt ist, empfehlen wir dringend, sich frühzeitig für die Kurse online anzumelden. Online erfasste Kurse und deren Daten sind für die Schiedsrichter sofort verbindlich.

Gültigkeit der Anmeldung

Die Anmeldung eines Neu-Schiedsrichters ist gültig, wenn:

- Der Schiedsrichterkandidat einen Kurs online erfasst hat.
- **Sämtliche Stammdaten** durch den Schiedsrichter **im Portal** ergänzt sind

WICHTIG: Es **muss mindestens eine Telefonnummer** und **eine gültige E-Mailadresse** (des Schiedsrichterkandidaten, nicht die Adresse eines Vorstandsmitgliedes) eingetragen werden.

Mit der Kursanmeldung anerkennt der Schiedsrichterkandidat die gültigen Reglemente und Weisungen von swiss unihockey.

Bisherige Schiedsrichter / Back-up Schiedsrichter

Für alle Schiedsrichter / Back-up Schiedsrichter gilt der 31. März 2019 als Kursanmeldedatum. Den bisherigen Schiedsrichtern werden die Unterlagen zur Kursanmeldung 2019 direkt zugestellt.

Die Anmeldung eines Schiedsrichters / Back-up Schiedsrichters im Portal <https://portal.swissunihockey.ch> ist gültig, wenn:

- Der Schiedsrichterkandidat einen Kurs online erfasst hat.
- **Sämtliche Stammdaten** durch den Schiedsrichter **im Portal** kontrolliert und angepasst wurden.

Wechsel zwischen Kleinfeld und Grossfeld

Bisherige Kleinfeldschiedsrichter, welche auf das Grossfeld wechseln wollen, können online im Portal <https://portal.swissunihockey.ch> einen "Umsteigerkurs GF" auswählen.

Bisherige Grossfeldschiedsrichter, welche auf das Kleinfeld wechseln wollen, melden sich beim Büro der Schiedsrichterkommission (Tel. 031 330 24 40; E-Mail: skrs@swissunihockey.ch für eine individuelle Kurszuweisung.

In beiden Fällen ist es zwingend notwendig das Formular unter dem folgenden Link auszufüllen und an die Geschäftsstelle von swiss unihockey einzusenden:

<http://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/ausbildung/kursadministration/>

Observer / Instruktoren

Für die Observer und Instruktoren gilt ein besonderes Anmeldeverfahren, welches den betroffenen Personen persönlich per E-Mail mitgeteilt wird.

Änderungen des Schiedsrichterstatus

Formulare

Alle Formulare zu Transfer, Dispensation, Rücktritt, Funktionswechsel sind unter den folgenden Links zu finden:

<http://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/ausbildung/kursadministration/>

<http://www.swissunihockey.ch/de/administration/download-center/>

Die Rücktritts- und Dispensationsgesuche werden **im Portal** <https://portal.swissunihockey.ch> im **SR-Adressbuch** mit einem entsprechenden Statuseintrag bestätigt. Es werden keine schriftlichen Bestätigungen per E-Mail verschickt.

Transfers

Ordentliche Transfers können bis zum **1. März 2019 (Poststempel)** eingegeben werden. Während dieser Frist ist jeder Verein verpflichtet, einen Schiedsrichter freizugeben, der seinen Verpflichtungen nachgekommen ist (Art. 4.4 Schiedsrichterreglement SRR).

Transfers vom 2. März 2019 bis zum 31. Juli 2019:

Transfergesuche können von Schiedsrichtern nur im ausdrücklichen Einverständnis beider Vereine erfolgen. Die Schiedsrichterkommission behält sich vor, solche ausserordentlichen Transfers abzulehnen. Für einen genehmigten ausserordentlichen Transfer innerhalb dieser Zeitspanne wird durch den Disziplinarrichter eine Busse erhoben.

Transfers nach 31. Juli 2019:

Transfergesuche werden nicht mehr bearbeitet und abgelehnt.

Dispensationen

Bisherige Schiedsrichter haben die Möglichkeit, sich für eine Spielperiode dispensieren zu lassen.

Ein dispensierter Schiedsrichter:

- zählt nicht zum Schiedsrichterkontingent
- muss keinen Ausbildungskurs besuchen
- muss keine Einsätze leisten

Ein vom Verein unterzeichnetes Dispensationsgesuch ist bis zum **1. März 2019** schriftlich zuhanden der Geschäftsstelle von swiss unihockey einzureichen.

Rücktritte

Bisherige Schiedsrichter, welche von ihrem Amt als Schiedsrichter zurücktreten wollen, reichen bis zum **1. März 2019 (Poststempel)** mit dem entsprechenden Formular ein vom Verein unterzeichnetes Rücktrittsgesuch ein.